



# Temperaturmessung des Bodens

- Spatenprobe entnehmen und am Spaten belassen
- Unmittelbar danach das Bodeneinstechthermometer aus der Transporthülle entfernen und in den Bodenziegel, welcher am Spaten vorliegt, mittig einstechen
- Temperaturverlauf am Bodeneinstechthermometer beobachten
- sobald sich die Temperatur (°C) eingestellt hat => ablesen und beurteilen

## Messergebnis:

bis 21°C => 100% des verfügbaren Bodenwassers gehen ins Pflanzenwachstum  
Bodenlebewesen sind aktiv, optimale Verhältnisse

ab 25°C => der Boden "überhitzt", ab nun Humusverlust

bei 37°C => nur noch 15% des verfügbaren Bodenwassers gehen ins Pflanzenwachstum  
85% gehen durch Evapotranspiration verloren.  
Bodenlebewesen stark eingeschränkt und beginnen teilweise abzusterben.

ab 55°C => 100% Wasserverlust durch Evapotranspiration

ab 60°C => Bodenbakterien sterben ab

Quelle: J.J McEntire, USDA SCS, Kernville TX, 3-58 4-R-12198, 1956

# TEMPERATURMESSUNG